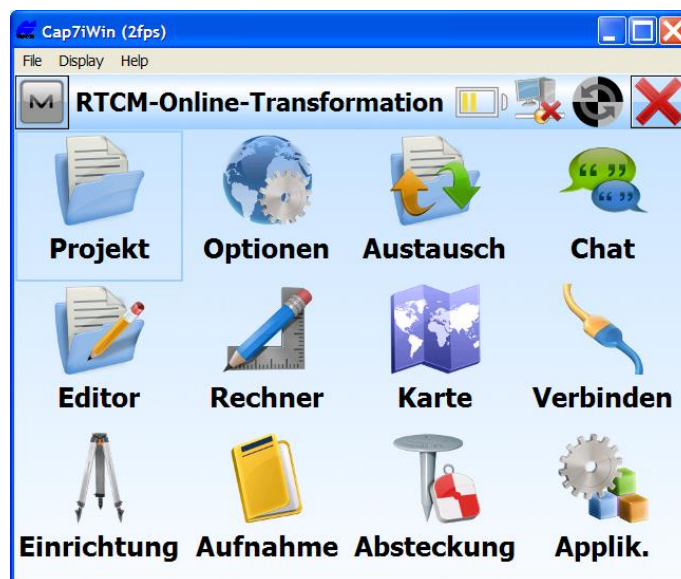


TID 13-01

Nutzung von RTCM3.1 Online-Transformationen mit MAGNET Field

Diese TID erläutert am Beispiel des Referenzdienstes Sapos Baden-Württemberg die Vorgehensweise zur Nutzung von RTCM3.1 Online-Transformationen, die vom Referenzdienst übertragen werden. In anderen Bundesländern ist die Vorgehensweise analog dazu.



Systemvoraussetzungen:

MAGNET Field ab Version 1.1.1

GNSS-Empfänger mit Firmware ab Version 4.0

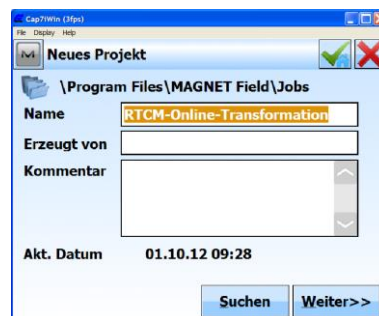
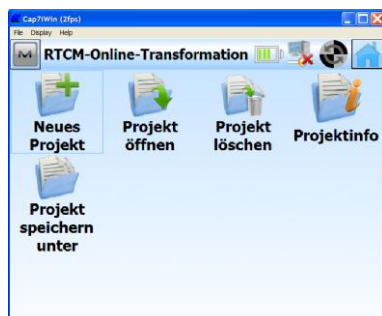
Hinweis:

Die einzelnen Menüs können je nach verwendeter MAGNET Field-Version, Plattform und Sprachdatei voneinander abweichen.

1. Empfang und Speicherung des Datums für die RTCM-Online-Transformation

Als erstes muss das vom Referenzdienst übertragene Datum für die RTCM3.1 Online-Transformationen empfangen und gespeichert werden.

Hierzu über „Projekt“ > „Neues Projekt“ ein neues Projekt anlegen.

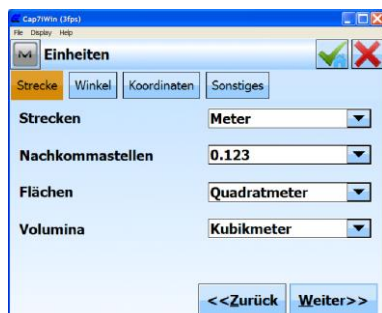


Ein „GNSS-Profil“ für RTK-Messungen im Referenznetz auswählen und als „Abbildung“ „<keine>“ auswählen.

Das angezeigte bzw. eingestellte „Datum“ ist hierbei nicht relevant.



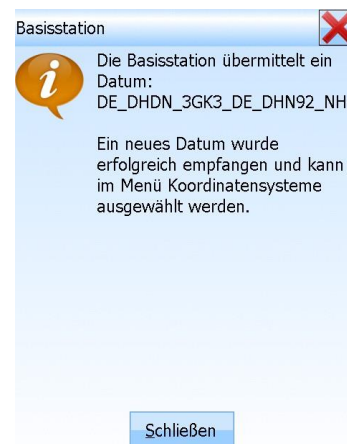
„Einheiten“ und „Anzeige-Optionen“ festlegen



Den Haken bei „RTCM 3.x Onlinetransformation“ setzen und das Projekt durch Klick auf den „grünen Haken“ abspeichern.



Bei der GNSS-Messung einen „Mountpoint“ auswählen, bei dem die RTCM-Online-Transformationen übertragen werden (z.B. Mountpoint: „VRS_3_2G_BW“). Es erscheint eine Meldung, dass vom Referenzdienst ein neues Datum empfangen wurde (im Beispiel: „DE_DHDN_3GK3_DE_DHDN92_NHN“).



Dieses vom Referenzdienst übertragene Datum wird automatisch in nachstehendes Verzeichnis gespeichert:

RTCMData	Name	Size
AUTO_DHDN_...	01.01.09	1,33K
AUTO_STN428...	28.01.13	1,33K
DE_DHDN_3G...	07.02.14	1,35K

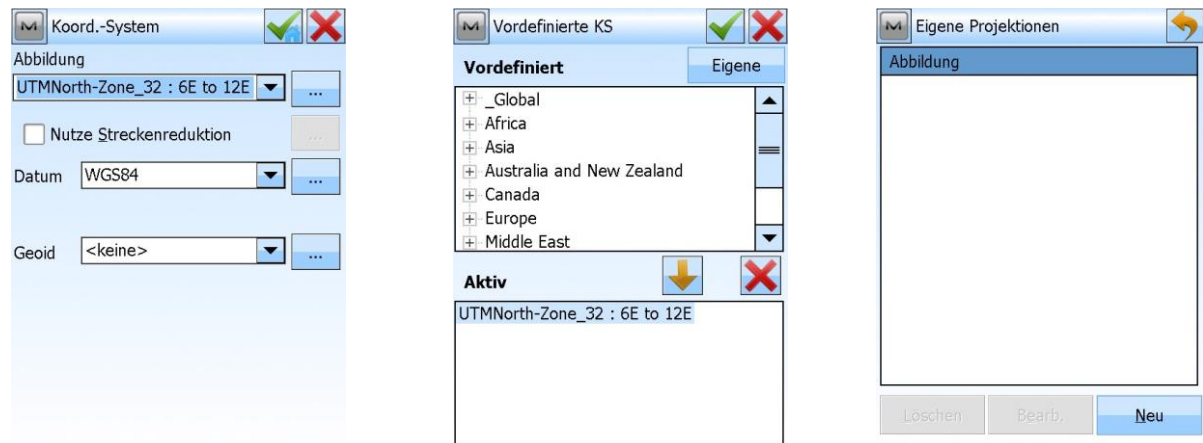
„Program Files > MAGNET Field > GEO > Datums > RTCMData“



2. Erstellung und Zuordnung einer Abbildung/Projektion

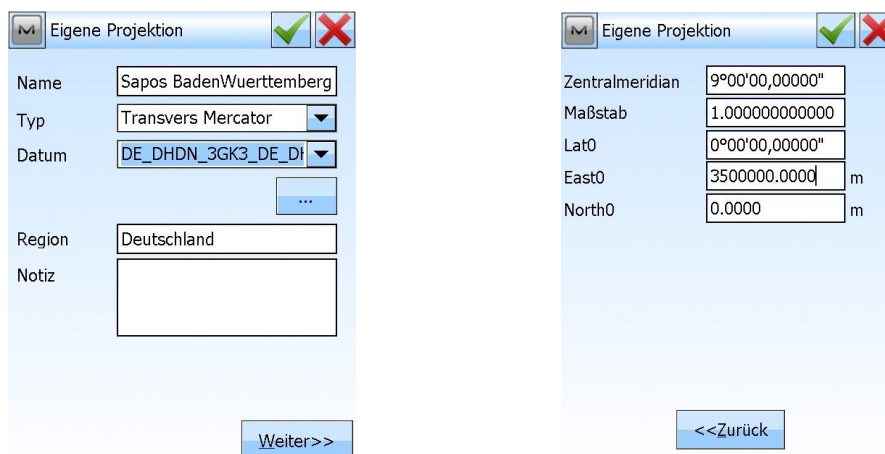
Dem vom Referenzdienst übertragenen Datum muss eine eigene Abbildung/Projektion zugeordnet werden, die – wie nachstehend beschrieben – erstellt und zugeordnet wird.

Im Menü „**Optionen > Koordinatensystem**“ auf die drei Punkte neben dem Feld „**Abbildung**“ und anschließend auf „**Eigene**“ und auf „**Neu**“ klicken.




Die entsprechenden Parameter für die Abbildung/Projektion eingeben (vgl. hierzu auch TID 10-01).

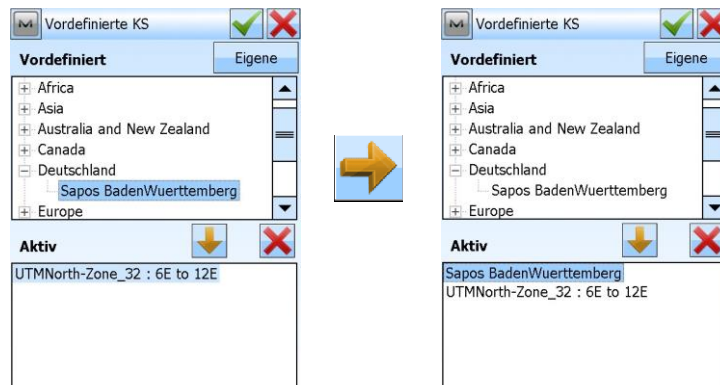
Bei „**Datum**“ ist das vom Referenzdienst übertragene Datum über Klick auf den Pfeil neben dem Feld „**Datum**“ auszuwählen (hier: „**DE_DHDN_3GK3_DE_DHDN92_NHN**“).



Durch Klick auf den „**grünen Haken**“ wird die erzeugte Abbildung/Projektion abgespeichert.

3. Nutzung der RTCM-Online-Transformationen

Zur Nutzung der RTCM-Online-Transformationen anschließend Im Menü „**Optionen > Koordinatensystem**“ auf die drei Punkte neben dem Feld „**Abbildung**“ klicken. Die erzeugte Projektion/Abbildung auswählen und mit Klick auf  „**Aktiv**“ setzen.



Anschließend unter „**Optionen > Koordinatensystem**“ die erzeugte Abbildung/Projektion über Klick auf den Pfeil neben dem Feld „**Abbildung**“ auswählen.



Als „**Datum**“ wird mit Auswahl der Abbildung/Projektion **automatisch** das vom Referenzdienst übertragene Datum (im Beispiel „**DE_DHDN_3GK3_DE_DHDN92_NHN**“) gesetzt.

Wählen Sie bei der Durchführung der GNSS-Messung einen „**Mountpoint**“ aus, bei dem die RTCM-Online-Transformationen übertragen werden (z.B. Mountpoint: „**VRS_3_2G_BW**“), dann erhalten Sie als Ergebnis über RTCM3.1 Online-Transformationen bestimmte Gauß-Krüger-Koordinaten und Höhen im Landessystem.

Hinweis für Bundesländer, welche die Online-Transformation nach ETRS89 mit NHN-Höhe anbieten:

Hier wählen Sie im Menü „**Optionen > Koordinatensystem**“ die für Sie relevante UTM-Zone und als Datum das vom Referenzdienst empfangene Datum aus.